

Schrüfer schnellster in Saalfelden

Hilpoltstein (sga) Gemeinsam die Hilpoltsteiner Farben vertreten haben wieder die Triathleten des La Carrera TriTeam Rothsee und der Radfreunde Hilpoltstein beim Trimotion 111 im österreichischen Saalfelden. Wie es der Name schon andeutet, mussten die Teilnehmer zunächst einen Kilometer Schwimmen, dann 100 Kilometer Radfahren und zum Abschluss noch zehn Kilometer Laufen. Schnellster Hilpoltsteiner war wie schon im Vorjahr Alexander Schrüfer, der mit der viertbesten Radzeit aller Starter (2:33:56 Stunden) den Grundstein für sein starkes Ergebnis legte. Mit seiner Gesamtzeit von 3:36:10 Stunden kam Schrüfer als Siebter ins Ziel und wurde Zweiter in seiner Altersklasse Elite 2, der Klasse der 30- bis 39-Jährigen.

Keine fünf Minuten dahinter kam Michael Seitz vom La Carrera TriTeam Rothsee als Elfter ins Ziel. Nach einer sehr guten Vorstellung im Wasser, das er als Siebter verließ, fuhr er auf dem Rad sogar bis auf Rang drei nach vorne. Nach einem Fahrfehler kam er allerdings von der Straße ab und verlor in der Folge wegen großer Probleme mit dem Hinterreifen noch einige Plätze. Am Ende belegte Seitz nach 3:41:02 Stunden den siebten Rang bei der Elite 2. Als zweiter La-Carrera-Athlet kam dann Daniel Bräunlein nach 3:52:18 Stunden auf dem 33. Gesamtplatz und sechsten Rang der Elite 1 (20- bis 29-Jährige) ins Ziel. Beim Schwimmen legte er gemeinsam mit Schrüfer ein gutes Tempo vor. Danach wurde es in seiner Gruppe aber recht hektisch und Bräunlein schluckte etwas Wasser und verlor so seinen Rhythmus und auch den Anschluss.

Dennoch blieb er am Ende vor seinem Schwiegervater Fritz Buchstaller. Der finishte sechs Minuten danach in 3:58:22 Stunden auf Platz 39 und als Zweiter seiner Altersklasse. Josef Ramsauer aus Allersberg kam nach 4:06:45 Stunden als 59. ins Ziel. Frank Lauer nutzte den Trimotion 111 wie Schrüfer und Seitz als Vorbereitung für den Challenge Roth und war mit seiner Gesamtzeit von 4:29:18 Stunden und Platz 95 zufrieden.